Hamburg

Aufstiegs-BAföG online beantragen

[19.02.2024] In Hamburg ist der Antrag auf Aufstiegs-BAföG ab sofort digital möglich. Damit schließt sich die Hansestadt der Antragsplattform AFBG Digital an, einem gemeinsamen Angebot von Bund und Ländern. Hamburg verspricht sich davon eine schnellere Bearbeitung und positive Effekte zur Fachkräftesicherung.

Wer sich beruflich weiterentwickeln möchte, hat unter Umständen Anspruch auf das so genannte Aufstiegs-BAföG, mit dem Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung – etwa Meister- und Fachwirtkurse oder Erzieher- und Technikerschulen – finanziell gefördert werden. Um die elektronische Antragstellung zu ermöglichen, steht unter anderem als gemeinsames Angebot von Bund und Ländern die Plattform AFBG Digital zur Verfügung. Inzwischen können Antragstellende aus zwölf Bundesländern die Plattform zur schnellen und sicheren Antragstellung nutzen – darunter die Freie und Hansestadt Hamburg, die seit Kurzem die Antragstellung über AFBG Digital anbietet.
Die Beantragung sei durch den neuen Online-Dienst nun schneller und einfacher möglich, sagt Senatskanzleichef Jan Pörksen. „Dies ist nicht nur ein weiterer Schritt hin zur bürgerfreundlichen Verwaltung, sondern auch eine wichtige Maßnahme, um dem Fachkräftemangel zu begegnen."

Rund 3.000 Anträge jährlich

Im vergangenen Jahr wurden über 3.000 Neu- und Folgeanträge in der AFBG-Geschäftsstelle der Handwerkskammer Hamburg gestellt und bearbeitet – noch in Papierform oder per E-Mail, was die manuelle Übertragung der Dokumente in die Bearbeitungssoftware erforderte. Mit dem neuen AFBG Digital wird dieser Prozess erheblich erleichtert. Vorbild für die nun auch in Hamburg eingesetzte Antragsplattform AFBG Digital war die digitale Antragsplattform für das Studierenden-BAföG. Beide Plattformen bieten nach Angaben der Hansestadt eine intuitive Menüführung durch das Antragsverfahren, eine automatische Zuordnung der Antragsdaten und eine integrierte Fehlerprüfung. Dadurch wird der Antragsprozess sowohl für Antragstellende als auch für Verwaltungsmitarbeitende erleichtert, und Bearbeitungszeiten werden verkürzt. Für die Nutzung von AFBG Digital ist eine Anmeldung erforderlich, die Authentifizierung erfolgt über die BundID. Der Antragsentwurf wird automatisch in einem persönlichen Account gespeichert, sodass der Bearbeitungsprozess jederzeit unterbrochen und zu einem anderen Zeitpunkt fortgeführt werden kann.

(sib)

Stichwörter: Fachverfahren, Hamburg, Aufstiegs-BAföG, AFBG Digital, OZG